

FORUM

Das Kundenmagazin der Stiegmeyer-Gruppe



Neue Betten für junge Patienten

15. September 2020 // **Produkte & Service**

Kinder und Jugendliche im Krankenhaus haben besondere Bedürfnisse. Viele junge Patienten fühlen sich außerhalb ihres vertrauten Zuhauses ängstlich. Andere lassen wie gewohnt ihrem Temperament freien Lauf. Kinder- und Juniorbetten sollten daher beruhigend und fröhlich wirken und zugleich besonders robust und sicher sein. Letzteres regelt seit August 2020 auch eine neue EU-Norm für Pädiatriebetten (wir berichteten). Wer seine Station mit normgerechten Betten von bester Qualität ausstatten möchte, findet bei Stiegmeyer zwei attraktive neue Modelle.

Neue Betten für junge Patienten

Unsere Modelle Cuddle und Seta pro junior setzen die EU-Kinderbettennorm um

Kinder und Jugendliche im Krankenhaus haben besondere Bedürfnisse. Viele junge Patienten fühlen sich außerhalb ihres vertrauten Zuhauses ängstlich. Andere lassen wie gewohnt ihrem Temperament freien Lauf. Kinder- und Juniorbetten sollten daher beruhigend und fröhlich wirken und zugleich besonders robust und sicher sein. Letzteres regelt seit August 2020 auch eine neue EU-Norm für Pädiatriebetten (wir berichteten). Wer seine Station mit normgerechten Betten von bester Qualität ausstatten möchte, findet bei Stiegmeyer zwei attraktive neue Modelle.

Unser Cuddle ist ein Kinderbett für Patienten zwischen 75 und 125 cm Körpergröße – in der neuen Norm zählt es zur Kategorie „Gitterbett“. Schon auf den ersten Blick beeindruckt das Cuddle durch seine serienmäßigen Seitensicherungen aus durchsichtigem Polycarbonat. Die Kinder sind hinter dem stoßfesten Material sicher abgeschirmt und haben doch einen freien Blick in den Raum oder aus dem Fenster. Wie es die Norm verlangt, befinden sich Innenraum des Bettes keine Vorsprünge, Kanten oder Löcher, an denen sich das Kind hochziehen, stoßen oder einklemmen könnte. Das leuchtend farbige Bett mit den lustigen Bärengesichtern auf Kopf- und Fußteilen wirkt so freundlich und einladend wie ein kleiner Spielplatz.



Das rundum transparente Kinderbett Cuddle ermöglicht den kleinen Patienten eine freie Sicht in den Raum.

Hightech hinter heiterer Fassade

Hinter der kindgerechten Fassade verbirgt sich moderne Technik für die bestmögliche Behandlung. Verstellbare Rückenlehne, Fußtieflage und Trendelenburg-Position ermöglichen passende Positionen für viele medizinische Indikationen. Gesteuert wird das Bett dabei mit einem intuitiven Bedienmodul, das sich in einem Fach am Fußende einschließen lässt – wie es die neue Norm verlangt. Ovale Schlitz in den transparenten Kunststoff-Einsätzen der Kopf- und Fußteile sind für die Durchleitung von Überwachungskabeln, Drainagen und Versorgungsleitungen konstruiert. Das Bett lässt sich gut manövrieren und dank seiner Rollenzentralfeststellung schnell und sicher bremsen.

Das zweite neue Modell ist das Jugendbett Seta pro junior. Es richtet sich mit seiner Liegefläche von 78 x 180 cm an Kinder bis zum Teenager-Alter. Die Seta-Serie steht bei Stiegmeyer für klassische, robuste und komfortable Erwachsenenbetten. Erstmals sind ihre vielen Vorzüge nun auch in einem Jugendbett vereint.

Stabile Seitensicherung

Ein Hauptmerkmal sind die stabilen, fest in Kopf- und Fußteil integrierten durchgehenden Seitensicherungen. Sie lassen sich leicht bedienen und dank ihres flächigen Designs mühelos reinigen. Der Abstand zwischen den Holmen ist normgerecht kleiner als 6 Zentimeter, um ein Durchgreifen mit Einklemmgefahr zu verhindern.



Der optionale LCD-Handschalter des Seta pro junior lässt sich in einem Fach unter der Liegefläche einschließen – wie es die neue Kinderbettennorm verlangt.

Der Höhenverstellbereich des Bettes von 35 bis 91 cm ermöglicht auch großgewachsenen Ärzten und Pflegekräften eine rückenschonende Versorgung der Patienten. Gesteuert wird die Verstellung des Bettes durch ein Bedienmodul in der Bettzeugablage am Fußende, das sich unter der Liegefläche einschließen lässt. Optional kann das Seta pro junior auch mit einem LCD-Handschalter mit großem Display und nur drei Tasten ausgestattet werden, dessen Bedienung digital affine junge Leute ganz besonders ansprechen dürfte. Auch dieses Gerät lässt sich normgerecht in einem Fach am Bett einschließen. Die reduzierten Außenmaße des Bettes von 93 x 193 cm erleichtern seinen Einsatz in kleineren Räumen sowie das Manövrieren durch enge Korridore oder schmale Türen.

Ältere Pädiatriebetten genießen nach Inkrafttreten der neuen Norm Bestandsschutz. Dennoch sollten sich

Kliniken mit den teils deutlich erhöhten Schutzbedingungen auseinandersetzen und die neuen Regeln bei der zukünftigen Ausstattung ihrer Stationen berücksichtigen. Ihre vertrauten Ansprechpartner bei Stieglmeyer beraten Sie dabei sehr gern.